

AMAC Aerospace komplettiert ACJ320 von Acropolis

ACJ320NEO - ACROPOLIS AVIATION - AIRBUS - AMAC AEROSPACE - CFM INTERNATIONAL - LEAP-1A

Der britische High-End-Charteranbieter Acropolis Aviation hat sich für AMAC Aerospace als Completion Center für seine ACJ320neo entschieden. Antriebsseitig hat das Unternehmen das CFM LEAP-1A ausgewählt.



Acropolis Aviation ist der Erstkunde für den Airbus ACJ320neo. Das Flugzeug wird von zwei CFM LEAP-1A-Turbofans angetrieben. © Airbus

Acropolis Aviation aus Farnborough in Großbritannien ist der Erstkunde für den Airbus ACJ320neo. Das High-End-Charterunternehmen hatte den Zweistrahler im Mai 2015 bei Airbus geordert. Acropolis Aviation betreibt derzeit einen von zwei CFM56-5B-Turbofans angetriebenen Airbus ACJ319. Er trägt das Kennzeichen G-NOAH.

Die erst vor sieben Jahren gegründete Acropolis Aviation gab auf der EBACE in Genf bekannt, dass AMAC Aerospace aus Basel die Kabine des Flugzeugs ausstatten wird. Die Wahl wurde nach einem sechsmonatigen Auswahlverfahren getroffen. "Die Qualität, die AMAC bietet, ist einzigartig. Sie haben uns gezeigt, dass sie das Können und die Kreativität besitzen, diesen Auftrag besser zu erfüllen als alle anderen", begründete Jonathan Bousfield,

Hauptgeschäftsführer (CEO) von Acropolis Aviation, die Entscheidung. Das Design der Kabine stammt von dem Designer Alberto Pinto, der bereits die Innenausstattung des ACJ319 entworfen hat. Das Flugzeug bietet einen Kabinenfläche von rund 100 Quadratmetern. Die Kabine wird voraussichtlich mit 19 Passagiersesseln bestuhlt.

Airbus plant die Übergabe des Flugzeugs an Acropolis Aviation für das vierte Quartal 2018. Der Umbau bei AMAC Aerospace in Basel wird etwa ein Jahr in Anspruch nehmen, so dass der ACJ320neo ab dem vierten Quartal 2019 seinen Dienst aufnehmen kann.